

## **Protokoll zur 2. Lenkungsreis-Sitzung 2025**

### **Lokale Aktionsgruppe (LAG)**

### **Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm e.V.**

Montag, 18. November 2025 um 19:20 Uhr  
im großen Sitzungssaal im Landratsamt Pfaffenhofen

#### **Tagesordnung**

- TOP 01: Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit durch den LAG-Vorsitzenden
- TOP 02: Bericht zum Umsetzungsstand der LES und zum Projektmanagement durch die LAG-Managerin
- TOP 03: Vorstellung Petra Praum vom AELFT Ingolstadt-Pfaffenhofen (neu im Fachbeirat)
- TOP 04: Vorstellung der fristgerecht eingereichten Projekte:
  - a) **Disc-Golf-Anlage am Heideweiher**  
Projektträger: Markt Reichertshofen
  - b) **Multifunktionaler Verkehrsübungsplatz**  
Projektträger: Gemeinde Rohrbach
- TOP 05: Ausschluss befangener LEK-Mitglieder mit Dokumentation der wertbaren Stimmen
- TOP 06: Diskussion der Bewertungsvorschläge zu den einzelnen Projektauswahlkriterien
- TOP 07: Aktualisierung der Ranking-Liste und Beschlussfassung der Projekte
- TOP 08: LES-Umsetzungsstand nach Projektauswahl
- TOP 09: Sonstiges

Es waren 14 LEK-Mitglieder anwesend.

*(Siehe Teilnehmerliste – Anlage 1)*

### **TOP 01: Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit durch den LAG-Vorsitzenden**

Der stellvertretende Vorsitzende Herr Wolfgang Hagl eröffnet um 19:20 Uhr die zweite Lenkungs-kreis-Sitzung (LEK) der Lokalen Aktionsgruppe Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm e.V. im Jahr 2025 und begrüßt alle Anwesenden.

Er stellt fest, dass ordnungsgemäß und fristgerecht geladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Herr Hagl nennt die genauen Daten zur Einhaltung der Vorgaben. Der Projekteinreichungszeitraum vom 24. September bis zum 24. Oktober wurde am 09. September 2025 und die Einladung zur 2. LEK-Sitzung am 05. November 2025 auf der Homepage veröffentlicht. Eine Pressemeldung und die form- und fristgerechte Ladung der Mitglieder per Mail erfolgten ebenfalls am 05. November 2025. Zur Tagesordnung gibt es keine Änderungswünsche.

### **TOP 02: Bericht zum Umsetzungsstand der LES und zum Projektmanagement durch die LAG-Managerin**

Dieser Punkt wird mit Einverständnis der Anwesenden übersprungen, da er bereits in der vorausgehenden Mitgliederversammlung abgehandelt wurde.

### **TOP 03: Vorstellung Petra Praum vom AELF Ingolstadt-Pfaffenhofen (neu im Fachbeirat)**

Frau Praum ist seit Mitte des Jahres die neue Leiterin des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Ingolstadt-Pfaffenhofen und hat ihr Büro in der Gritstraße 38 in Pfaffenhofen. Sie kommt aus dem Bereich Landwirtschaft und ist sehr gerne Teil des Fachbeirats der LAG. Als Vertretung für ihren Vorgänger hatte sie schon an zwei Mitgliederversammlungen teilnehmen dürfen und war damals sehr positiv überrascht, welche Ideen von der Basis kommen und in der LAG diskutiert werden. Außerdem ist Frau Praum immer im Austausch mit Frau Stiglmaier und konnte heute zu ihrer Freude in Erfahrung bringen, dass Frau Schuler mit der Arbeit und dem Bewilligungstempo ihres LEADER-Teams sehr zufrieden ist. Für Frau Praum ist die LAG „eine gute Gelegenheit über den eigenen Tellerrand hinauszuschauen. Letztes Mal habe ich gelernt, was ein Soccer-Five-Platz ist. Dieses Mal lasse ich mich überraschen, was eine Disc-Golf-Anlage ist.“

### **TOP 04: Vorstellung der fristgerecht eingereichten Projekte**

#### **a) Disc-Golf-Anlage am Heideweiher**

**Projektträger: Markt Reichertshofen**

Herr Franken stellt das Projekt des Marktes Reichertshofen vor. Nach längerer Standortsuche wurde das Naherholungsgebiet Heideweiher als am besten geeignet ausgewählt. Es liegt ca.

400 Meter vom Ortrand entfernt, verfügt über einen im Sommer geöffneten Kiosk, zwei Beachvolleyballplätze, einen Kinderspielplatz und Trainingsgeräte für Kraftsportler. Im Sommer können hier auch Zeltplätze gemietet werden. Eine Disc-Golf-Anlage als verbindendes Element für alle wäre hier noch eine passende Ergänzung. Das Ziel beim Disc-Golf ist es, ein Frisbee mit möglichst wenig Würfeln in einen Korb zu werfen. Dieser einfache Sport kann von allen Altersklassen ohne Vorkenntnisse oder besonderes Training ausgeübt werden und verbindet so die Generationen. Geplant sind eine Sommer- und eine Wintervariante mit je neun Löchern. Im Winter soll auch die Möglichkeit bestehen über den Weiher zu spielen. Die benötigten Wurfscheiben können bei der Gemeinde ausgeliehen oder selbst mitgebracht werden. Die Nutzung des Geländes wird kostenfrei sein. Im Landkreis gibt es bisher noch keine Disc-Golf-Anlage. Da nach der Einreichung bekannt wurde, dass die Stadt Pfaffenhofen ebenfalls eine solche plant, besteht die Möglichkeit, dass es über den Landkreis verteilt demnächst sogar zwei Disc-Golf-Anlagen geben wird. So kann dieser leicht erlernbare Sport für Jedermann bald auch im Landkreis Pfaffenhofen gespielt werden. Einen großen Vorteil sieht Herr Franken auch in dem großen Einzugsgebiet des Heideweiher und kann sich dort auch gut Gaudi-Turniere und Ausflüge von Schulklassen an Wandertagen vorstellen.

Frau Preller möchte wissen, ob es auch mit einfachen Frisbee-Scheiben möglich wäre auf der Anlage zu spielen. Herr Franken bejaht dies, weist aber darauf hin, dass es mit den richtigen Disc-Golfscheiben mehr Spaß macht, da diese etwas schwerer und dadurch zielsicherer sind. Auf Nachfrage erklärt Herr Franken weiter, dass eine Scheibengröße von allen Altersgruppen genutzt werden kann. Frau Preller möchte noch wissen, ob hier keine Gefahr für die Badegäste besteht. Dies verneint Herr Franken und erklärt, dass die Wurfrichtung im Sommer vom Weiher weg geplant ist. Frau Preller möchte noch darauf hinweisen, dass im Winter die Gefahr des Einbrechens in den Weiher nicht zu unterschätzen ist.

Auf Frau Fischers Frage, welche Verleihgebühren geplant sind, erklärt Herr Franken, dass ein Pfand, aber bisher keine Gebühr vorgesehen ist. Frau Stiglmaier weist darauf hin, dass momentan 50% Fördersatz angesetzt sind, bei einer Gewinnerzielungsabsicht müsste dieser auf 30% gesenkt werden. Bei einer Leihgebühr sieht sie aber kein Problem. Herr Franken gibt zu bedenken, dass eine Anschaffung von Scheiben über den Kioskbesitzer genauso wenig mit dem Projekt zu tun hat, wie das Sortiment eines Sportgeschäfts. Falls dieser von sich aus Scheiben anschafft, ist dies die Sache des Kioskbetreibers. Herr Franken erklärt, dass Scheiben von der Gemeinde angeschafft werden und es auch angedacht ist, dass die Schulen ein eigenes Kontingent an solchen Scheiben für Ausflüge oder eine besondere Sportstunde bekommen sollen.

**a) „Disc-Golf-Anlage am Heideweiher“**

EZ 3. Förderung der regionalen Wertschöpfung und Wirtschaftskreisläufe  
HZ 3.1 Entwicklung zukunftsfähiger Tourismus- und Freizeitangebote



Projektträger	Markt Reichertshofen
Projektart	Einzelprojekt
Gesamtkosten	Voraussichtlich 27.297,05 € (brutto)
Voraussichtlich förderfähige Kosten	Voraussichtlich 22.938,70 € (netto)
Fördersatz	50%
<b>Fördersumme</b>	<b>11.469,35 €</b>
Projektbeschreibung	Errichtung einer Disc-Golf-Anlage mit Disc Match Station im Sommer- & Winter-Layout zur ganzjährigen kostenfreien Nutzung inklusive Zubehör, Workshop & Marketing im Naherholungsgebiet Heideweiher.

**b) Multifunktionaler Verkehrsübungsplatz**

**Projektträger: Gemeinde Rohrbach**

Herr Keck stellt das Projekt der Gemeinde Rohrbach vor. Hier gibt es einen alten in die Jahre gekommenen Asphalt-Handballplatz auf dem Rohrbacher Sportgelände, der nicht mehr genutzt wird. Leider liegt dieser wie der Rest des Sportgeländes im Überschwemmungsgebiet der Ilm, was bei den Planungen zu berücksichtigen ist. Herr Keck zeigt ein Bild des geplanten Geländes, das auch eine ehemalige nicht mehr genutzte Stockbahn und das DK-Häuschen zeigt. Die ehemalige Stockbahn soll zurückgebaut, begrünt und durch Sitzgelegenheiten ergänzt werden, da sehr viele Familien und Kinder bereits jetzt dort Fahrradfahren und Inlineskaten üben. In kleinerem Umfang sollen auch zwei bis drei Skate-Elemente errichtet werden. Die Kernpunkte des Projekts sind jedoch die Erneuerung der Asphaltschicht und die Linierung des Verkehrsübungsplatzes. Hier sollen Kinder das richtige Verhalten im Straßenverkehr üben können. Einen solchen Platz gibt es momentan in Rohrbach nicht. Im hinteren Bereich soll zusätzlich ein kleiner Basketballplatz errichtet werden. Die marode Beleuchtung wird zurückgebaut und durch eine neue LED-Beleuchtung ersetzt. Diese soll an einen vorhandene Flutlichtmasten angebracht werden. So kann der Platz auch am Abend und evtl. für Veranstaltungen genutzt werden. Im Bereich des DJK-Häuschens soll im Rahmen der Barrierefreiheit auch das Pflaster so angehoben werden, dass dieses ohne Stufe betreten werden kann.

Frau Strobl möchte wissen, ob das Wasserwirtschaftsamt Probleme mit den Bänken im Überschwemmungsgebiet sieht. Herr Keck erklärt, dass natürlich auf hohe Aufbauten verzichtet wird, die Bänke aber in den Hochwasseralarmplan mit aufgenommen und im Notfall vom Bauhof abtransportiert werden können. Alternativ könnten die Bänke auch festgeschraubt werden. Da es sich bei dem Projekt nur um eine Umgestaltung und nicht einen

Neubau handelt, muss kein Bauantrag gestellt werden. Herr Keck geht aber davon aus, dass die Maßnahmen im geplanten Umfang in Ordnung sind.

Frau Preller möchte wissen, ob auf dem Verkehrsübungsplatz Kindergarten- und Schulkinder üben und evtl. sogar Prüfungen abgenommen werden können. Herr Keck ist diesbezüglich bereits mit der Polizei im Austausch. Da es sich um ein eingezäuntes Gelände handelt, können Kinder hier sicher üben.

#### b) „Multifunktionaler Verkehrsübungsplatz“

EZ 2 Miteinander demografischen Wandel gestalten - Daseinsvorsorge und Lebensqualität sichern

HZ 2.1 Förderung der Attraktivität der Orte und Innenentwicklung

HZ 2.3 Mobilität, Teilhabe und inklusive Lebensqualität für alle



Projektträger	Gemeinde Rohrbach
Projektart	Einzelprojekt
Gesamtkosten Voraussichtlich förderfähige Kosten Fördersatz <b>Fördersumme</b>	Voraussichtlich 79.500,00 € (brutto) Voraussichtlich 66.806,72 € (netto) 50% <b>33.403,36 € (Hinweis: Im EZ 2 sind nur noch 31.166,41 € übrig)</b>
Projektbeschreibung	Das ehemalige Asphalt-Handballspielfeld (DJK-Platz) auf dem Rohrbacher Sportgelände soll zum attraktiven, frei zugänglichen Multifunktionsplatz umgestaltet werden. Hierfür soll ein Verkehrsübungsplatz mit einem 3x3-Basketballfeld, einer kleinen Skateanlage sowie Sitzgelegenheiten geschaffen werden. Außerdem soll der Zugang zum anliegenden DJK-Haus durch Anhebung des Pflasterbelags barrierefrei ausgebildet werden.

Frau Schuler ergänzt, dass eigentlich 33.403,36 € förderfähig wären, da aber nur noch 31.166,41 € im Ziel 2 vorhanden sind, wird im Anschluss direkt über die noch vorhandene Restsumme abgestimmt.

Frau Müller liest abschließend noch die Stellungnahme von Frau Roth vom Fachbeirat vor. Frau Roth hatte vorgeschlagen den Zusatz „Fahrrad-“ im Titel zu verwenden, da sie zunächst von einem Verkehrsübungsplatz für Autos ausgegangen war. Außerdem weist sie darauf hin, dass die Beleuchtung energieeffizient sein sollte und darauf geachtet werden müsste, dass der Lichtkegel sich auf den Platz beschränkt, um Kleintiere nicht zu stören.

Auf Frau Schulers Nachfrage bei den Mitgliedern des Lenkungskreises, ob Änderungswünsche bezüglich des Titels vorliegen, wird dies verneint.

### TOP 05: Ausschluss befangener LEK-Mitglieder mit Dokumentation der wertbaren Stimmen

#### a) Projekt „Disc-Golf-Anlage am Heideweiher“:

Ausschluss folgender Lenkungskreismitglieder wegen vorliegenden Interessenkonflikts:

Name	Interessensgruppe
Roland Dörfler	öffentlicher Sektor

(siehe unterschriebene Formblätter „Erklärung Interessenkonflikt“ – Anlage 2)

Dokumentation der wertbaren Stimmen:

*Es können 13 Stimmen gewertet werden (siehe Dokumentation – Anlage 3).*

**b) Projekt „Multifunktionaler Verkehrsübungsplatz“:**

Ausschluss folgender Lenkungskreismitglieder wegen vorliegenden Interessenkonflikts:

Name	Interessensgruppe
Andreas Weiß	Jugend

*(siehe unterschriebene Formblätter „Erklärung Interessenkonflikt“ – Anlage 2)*

Dokumentation der wertbaren Stimmen:

*Es können 13 Stimmen gewertet werden (siehe Dokumentation – Anlage 3).*

**TOP 06: Diskussion der Bewertungsvorschläge zu den einzelnen Projektauswahlkriterien**

**a) Projekt „Disc-Golf-Anlage am Heideweiher“:**

Folgende Punkte der Projektauswahlkriterien werden diskutiert, geändert bzw. neu beschlossen:

- Es wurde in allen Punkten den vorbereiteten Projektauswahlkriterien zugestimmt.

Gesamtpunktzahl in der Checkliste Projektauswahlkriterien und in der Dokumentation: **29**

**b) Projekt „Multifunktionaler Verkehrsübungsplatz“:**

Folgende Punkte der Projektauswahlkriterien werden diskutiert, geändert bzw. neu beschlossen:

- *„Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels bzw. zur Anpassung an seine Auswirkungen“ → 12:0 für 3 Punkte; Frau Fischer enthält sich.*  
Herr Hagl spricht sich dafür aus, die Punktzahl auf 3 Punkte zu erhöhen, da er hier einen direkten positiven Beitrag sieht. Herr Federl stimmt ihm zu, auch er sieht durch die Entsiegelung und die Pflanzung neuer Bäume einen direkten positiven Beitrag.

Gesamtpunktzahl in der Checkliste Projektauswahlkriterien und in der Dokumentation: **28**

## TOP 07: Aktualisierung der Ranking-Liste und Beschlussfassung der Projekte

02 LEK 2025 / 18.11.2025 / Landratsamt Pfaffenhofen								
Ranking-Nummer	Projekttitel	Projektträger	Projektart	Punktzahl	im LEK beschlossener Förderbetrag	Entwicklungsziel	Handlungsziel	Restbudget ausreichend?
1	Disc-Golf-Anlage am Heideweiher	Markt Reichertshofen	EP	29	11.469,35 €	EZ 3 + EZ 2 + EZ 4	HZ 3.1 + 2.1 + 4.1 + 4.3	ja
2	Multifunktionaler Verkehrsübungsplatz	Gemeinde Rohrbach	EP	28	31.166,41 €	EZ 2 + EZ 3 + EZ 4	HZ 2.1 + 2.3 + 3.1 + 4.1 + 4.3	Reduzierung von 33.403,36 € auf 31.166,41 € (= vorhandenes Restbudget).

### a) Projekt „Disc-Golf-Anlage am Heideweiher“:

Summe aller grundsätzlich Stimmberechtigten	14
Ausschluss aufgrund Interessenkonflikt	1
<b>Wertbare Stimmen</b>	<b>13</b>
JA-Stimmen	13
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

#### Beschluss:

Aus der Checkliste Projektauswahlkriterien geht hervor, dass das Projekt „Disc-Golf-Anlage am Heideweiher“ mit 29 Punkten die notwendige Mindestpunktzahl erreicht hat.

Unter Ausschluss befangener Lenkungskeismitglieder stimmt der beschlussfähige Lenkungskreis der LAG Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm e.V. dem Projektvorschlag des Antragstellers einstimmig antragsgemäß zu.

### b) Projekt „Multifunktionaler Verkehrsübungsplatz“:

Summe aller grundsätzlich Stimmberechtigten	14
Ausschluss aufgrund Interessenkonflikt	1
<b>Wertbare Stimmen</b>	<b>13</b>
JA-Stimmen	13
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

## Beschluss:

Aus der Checkliste Projektauswahlkriterien geht hervor, dass das Projekt „Multifunktionaler Verkehrsübungsplatz“ mit 28 Punkten die notwendige Mindestpunktzahl erreicht hat.

Unter Ausschluss befangener Lenungskreismitglieder stimmt der beschlussfähige Lenungskreis der LAG Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm e.V. dem Projektvorschlag des Antragstellers in Höhe des verbleibenden Restbudgets im Entwicklungsziel 2 in Höhe von **31.166,41 € einstimmig zu.**

Frau Schuler gratuliert den beiden Projektträgern.

## TOP 08: LES-Umsetzungsstand nach Projektauswahl

Frau Schuler nennt das aktuelle Restbudget in Höhe von 99.713,35 €, das der LAG noch bis zum 31.01.2027 zur Verfügung steht.

Stand: 18.11.2025

### Fördersummen:

Projekttitel	Projekträger	Fördersumme	Status
<b>LAG-Projekte</b>			
LAG-Management	LAG Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm e.V.	330.000,00 €	in Umsetzung
Unterstützung Bürgerengagement	LAG Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm e.V.	50.000,00 €	in Umsetzung
<b>Fördersumme gesamt LAG</b>		<b>380.000,00 €</b>	
<b>Entwicklungsziel 1: Klima &amp; Ressourcen schützen (15 % des Budgets)</b>		<b>217.950,00 €</b>	
Wasserkraft- und Natur-Bildungslehrpark Frechmühle	Energie- und Solarverein Pfaffenhofen e.V.	136.764,71 €	Förderantrag eingereicht
<b>Fördersumme gesamt Ziel 1</b>		<b>136.764,71 €</b>	
<b>Verbleibende Fördersumme Ziel 1</b>		<b>81.185,29 €</b>	
<b>Mögliche Fördersumme Ziel 1 (bei 10 %iger Überschreitung)</b>		<b>99.713,35 €</b>	
<b>Entwicklungsziel 2: Miteinander den demografischen Wandel gestalten – Daseinsvorsorge und Lebensqualität sichern (30 % des Budgets)</b>		<b>435.900,00 €</b>	
Einrichtung eines regionalen Dorfladens mit Café in Pönbach	Dorfladen Pönbach UG	84.705,00 €	in Umsetzung
Burgspielplatz Burgstall und Generationentreff "Sonnwendplatz"	Markt Wolnzach	33.154,58 €	in Umsetzung
Themenspielplatz "Natur und Wasser" in Singenbach	Gemeinde Geroltsbach	61.694,51 €	in Umsetzung
Planung Naherholungsgebiet Braunweiher Manching	Markt Manching	18.769,50 €	in Umsetzung
Barrierefreies Sporterlebnis in Schweitenkirchen	Gemeinde Schweitenkirchen	250.000,00 €	in Umsetzung
<b>Multifunktionaler Verkehrsübungsplatz</b>	<b>Gemeinde Rohrbach</b>	<b>31.166,41 €</b>	<b>im LEK</b>
<b>Fördersumme gesamt Ziel 2</b>		<b>479.490,00 €</b>	
<b>Verbleibende Fördersumme Ziel 2</b>		<b>-43.590,00 €</b>	
<b>Mögliche Fördersumme Ziel 2 (bei 10 %iger Überschreitung)</b>		<b>0,00 €</b>	
<b>Entwicklungsziel 3: Förderung der regionalen Wertschöpfung und Wirtschaftskreisläufe (15% des Budgets)</b>		<b>217.950,00 €</b>	
Das digitale Hallertau Erlebnis (KP)	Hopfenland Hallertau Tourismus e.V.	18.259,20 €	in Umsetzung
Veranstaltungsraum STheaterbrettl Wolnzach	STheaterbrettl Wolnzach e.V.	65.393,79 €	in Umsetzung
BIO Schaumolkerei	Harald Zandtner, Muich Heisl Klenau	27.731,10 €	Förderantrag eingereicht
<b>Disc-Golf-Anlage am Heideweiher</b>	<b>Markt Reichertshofen</b>	<b>11.469,35 €</b>	<b>im LEK</b>
<b>Fördersumme gesamt Ziel 3</b>		<b>122.853,44 €</b>	
<b>Verbleibende Fördersumme Ziel 3</b>		<b>95.096,56 €</b>	
<b>Mögliche Fördersumme Ziel 3 (bei 10 %iger Überschreitung)</b>		<b>99.713,35 €</b>	
<b>Entwicklungsziel 4: Förderung des sozialen Zusammenhalts und der Vernetzung (40 % des Budgets)</b>		<b>581.200,00 €</b>	
Bike-Park Pönbach	Gemeinde Pönbach	100.248,50 €	in Umsetzung
Bewegungspark Vohburg mit Streuobstwiese	Stadt Vohburg	245.175,00 €	in Umsetzung
Skate-Park Ilmmünster und Hettenshausen	Gemeinde Ilmmünster	8.593,54 €	in Umsetzung
Begegnungsraum Schützenheim Scheyern	Schützenverein Scheyern 1862 e.V.	133.339,37 €	Förderantrag eingereicht
Dorfheim Rohr	Gemeinde Rohrbach	126.883,09 €	in Umsetzung
<b>Fördersumme gesamt Ziel 4</b>		<b>614.178,50 €</b>	
<b>Verbleibende Fördersumme Ziel 4</b>		<b>-32.978,50 €</b>	
<b>Mögliche Fördersumme Ziel 4 (bei 10 %iger Überschreitung)</b>		<b>25.141,50 €</b>	
<b>Fördersumme insgesamt</b>		<b>1.733.200,05 €</b>	
<b>Gesamtbudget</b>		<b>1.833.000,00 €</b>	
<b>Restbudget insgesamt</b>		<b>99.713,35 €</b>	



## TOP 09: Sonstiges

Herr Keck möchte wissen, ob es möglich ist, einen Antrag auf Nachförderung zu stellen, da bei dem Projekt „Dorfheim Rohr“ das Budget im Ziel 4 im letzten LEK nicht mehr ausgereicht hatte, um die volle mögliche Förderung zu erhalten, aber jetzt wieder Gelder in dieses Ziel zurückgeflossen sind. Frau Stiglmaier erklärt, dass dies leider nicht möglich ist, da der LEK-Beschluss zählt. Wäre das Projekt noch nicht bewilligt, hätte es zurückgezogen werden können und nochmals neu im LEK beschlossen werden müssen. Frau Schuler merkt hierzu noch an, dass es immer möglich ist, dass Gelder in die Ziele zurückfließen. Dies ist zum Beispiel der Fall, wenn im Förderantrag weniger Geld beantragt wird, als im LEK beschlossen wurde oder das AELF einem Projekt weniger bewilligt als Fördermittel beantragt wurden.

Es gibt keine weiteren Punkte zu besprechen. Herr Hagl gratuliert den Projektträgern zu ihren tollen Projekten, bedankt sich bei allen Anwesenden und beendet um 20:20 Uhr die Sitzung.

Pfaffenhofen, den 18.11.2025

gez. Wolfgang Hagl  
Wolfgang Hagl  
1. stell. LAG-Vorsitzender  
Bürgermeister Hettenshausen

gez. Annegret Lange  
Annegret Lange  
Beisitzerin Vorstandschaft  
Vertreterin Bereich Tourismus (Lenkungskreis)

gez. Tina Schuler  
Tina Schuler  
LAG-Managerin  
Geschäftsführerin

gez. Ramona Müller  
Ramona Müller  
LAG-Assistenz d. Geschäftsführung  
Schriftführerin